

**Major**

## **Heinrich Oelker**

geb. 26.04.1910      Bremen

gest. 04.02.1999      Marktoberndorf



**Heer**

**Führer des Div.-Füs.-Batl. 21 ( L )**

Ritterkreuz am 26.03.1944      Hauptmann

### **Auszeichnungen**

EK II  
EK I  
Infanterie-Sturmabzeichen in Silber  
Verwundetenabzeichen in Schwarz  
KVK II mit Schwertern  
Dienstauszeichnung II.Klasse 1940  
Ostmedaille 1942

### **Beförderungen**

1928 Soldat  
1935 Hauptfeldwebel  
1940 Leutnant  
1941 Oberleutnant  
1942 Hauptmann  
1944 Major

Oelker trat 1928 in das I.R. 4 ein. 1935 wurde er bei der 14. / I.R. 48 zum Hauptfeldwebel befördert. Es folgten mehrere Verwendungen in der 123., 30. und 12. I.D. Nach dem Frankreichfeldzug wurde er zum Leutnant befördert. Im Februar 1943 erfolgte die Versetzung zur 21. Luftwaffen-Felddivision. Hier führte er das Divisions-Füsilier-Bataillon, welches sich während der Absetzbewegungen von der Lowat hervorragend bewährte. Für die Führungsleitung des Bataillons und seiner persönlicher Tapferkeit wurde er am 26. März 1943 mit dem Ritterkreuz ausgezeichnet. Nach den drei Kurlandschlachten erfolgte die Überführung der 21. Luftwaffen-Felddivision in die 329. I.D., die den Kurlandkessel auf dem Seewege verlassen konnte. Abschließend geriet er in US-Kriegsgefangenschaft bis 1947.